

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

## Vertragspartner

Vorbehaltlich kommen Verträge mit dem DGymB, Deutscher Gymnastikbund e.V., Castellerstr. 37, D -65719 Hofheim, im folgenden DGymB genannt, ausschließlich nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen zustande; mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich mit unseren Bedingungen einverstanden.

## Vertragsschluss

■ Ihre Anmeldung ist verbindlich und erfordert die Schriftform (Bitte wählen Sie unser Anmeldeformular).

■ Sie erhalten eine Anmeldebestätigung, Ihre Einladung sowie die Rechnung spätestens drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

■ Frühzeitige Anmeldung sichert Ihnen Ihren Teilnahmeplatz. Die Teilnehmerzahl aller Veranstaltungen ist begrenzt, erfordert aber auch eine Mindestteilnehmerzahl. Die Vergabe der Plätze erfolgt nach Eingang der Anmeldungen.

■ DGymB Mitglieder und Schüler der Berufsfachschulen für Gymnastik haben bei allen DGymB Fortbildungen eine bevorzugte Teilnahmeberechtigung.

## Zahlungsweise

■ Zur Leistung Ihrer Teilnehmergebühren stehen Ihnen das Lastschriftverfahren (LEZ) oder die Möglichkeit der Überweisung zur Verfügung.

■ Bei Nicht-Teilnahme am LEZ, erhalten Sie eine Rechnung welche, innerhalb von 10 Kalendertagen nach Erhalt zur Zahlung fällig wird.

## Urheberrechte

■ Die die Seminar begleitenden Arbeitsmappen bzw. Unterlagen etc. unterliegen dem Urheberrecht und dürfen zu keiner Zeit und unter keinen Umständen fotomechanisch oder elektronisch vervielfältigt werden; sie sind nur für den persönlichen Gebrauch der Kursteilnehmer bestimmt und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden.

■ Die Teilnehmer geben durch Anerkennung der AGB ihr Einverständnis, dass Foto- oder Videoaufnahmen, die während der Veranstaltungen gemacht werden, ohne Vergütung vom DGymB genutzt werden dürfen. Insoweit räumen die Teilnehmer dem DGymB ein unentgeltliches, zeitlich unbegrenztes Nutzungs-, Verbreitungs- und Verwertungsrecht an den Foto- und Videoaufnahmen ein.

## Teilnahmebescheinigungen/Zertifikate

■ Nach Teilnahme erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung bzw. ein Zertifikat lt. Ausschreibung.

■ Die als »KddR Refresher« ausgewiesenen Veranstaltungen sind von den Mitgliedsverbänden der KddR (Konföderation der deutschen Rückenschulen) anerkannte Fortbildungen zur Verlängerung der KddR-Rückenschullizenz, welche nach KddR-Richtlinien alle drei Jahre mit 15 UE verlängert werden muss. Sie benötigen 15 UE in Form einer Zweitagesfortbildung oder zwei Eintagesfortbildungen.

■ Der Leitfaden zum §§ 20 und 20a SGB V verweist auf die Anerkennung der KddR-Rückenschullizenz durch die gesetzlichen Krankenkassen.

Die tatsächliche Entscheidungshoheit liegt bei den Verbänden der Krankenkassen.

## Absage und Rücktritt

■ Ein Rücktritt von der verbindlichen Anmeldung ist nur bis zum Anmeldeschluss möglich und muss schriftlich erfolgen. Im Falle des Rücktrittes von der Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 35 Euro erhoben. Bereits gezahlte Teilnahmegebühren werden abzüglich der Bearbeitungsgebühr von 35 Euro zurückerstattet. Alternativ besteht die Möglichkeit einen Ersatzteilnehmer zu schicken.

■ Liegen bei Anmeldeschluss nicht genügend Anmeldungen vor, kann der Veranstalter die Fortbildung absagen. Bereits gezahlte Teilnahmegebühren werden selbstverständlich zurückerstattet.

■ Bei Absage werden die angemeldeten Teilnehmer in einem angemessenen Zeitraum, spätestens aber zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung, informiert.

■ Programm- und Terminänderungen bleiben vorbehalten.

## Haftung

■ Das jeweilige Seminar wird sorgfältig vorbereitet und durchgeführt. Über den erteilten Rat und die Verwertung der erworbenen Kenntnisse übernimmt der DGymB keine Haftung.

■ Für Schäden an Eigentum und Gesundheit, die vor und nach der Veranstaltung, insbesondere bei An- und Abfahrt der Teilnehmer entstehen, sowie für den Verlust der vom Teilnehmer zur Veranstaltung mitgebrachten Sachen, übernimmt der DGymB keine Haftung.

■ Jegliche Schadensersatzansprüche gegenüber dem DGymB, unabhängig vom Rechtsgrund, sind ausgeschlossen, es sei denn, der DGymB, seine Vertreter oder Erfüllungsgehilfen haben vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt.

## Gerichtsstand

■ Gerichtsstand für alle aus der Geschäftsverbindung herrührenden Ansprüche ist Frankfurt am Main.

## Sonstiges

■ Datenschutz: Ihre persönlichen Daten werden nur für den vertraglich vereinbarten Zweck genutzt. Mit der Anerkennung dieser AGB erklären Sie Ihr Einverständnis, von Zeit zu Zeit Informationen über Angebote des DGymB per Post oder E-Mail zu erhalten. Sie können jederzeit der Zusendung widersprechen (§ 28 Abs. 4 Satz 1 BDSG).

■ Wirksamkeit: Sollten einzelne der vorgenannten Bestimmungen und Regelungen nicht rechtswirksam sein, wird davon die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen und Regelungen dieser AGB, sowie die Wirksamkeit des Vertrages, nicht berührt.